

## Anleitung zum Digiblaster

### 1. Hardware

Legen Sie die SID-Card mit der Anschlussleiste nach vorn vor sich hin. Die Kerbe des SID zeigt nun nach links. Hebeln Sie mit einem kleinen Schraubenzieher vorsichtig den SID aus dem Sockel. Stecken Sie dann den Digiblaster anstelle des SID so in die Fassung, dass der längere Teil des Digiblasters nach hinten zeigt.

Nun stecken Sie den SID in den Digiblaster. Dabei muss die Kerbe am Gehäuse, wie vorher auch, links sein. Das war schon alles. Für falsch installierte Digiblaster bzw. verkehrt herum eingesetzte SIDs kann ich keine Haftung übernehmen. Klar, dass für diese Arbeiten der Computer ausgeschaltet ist, bzw. die SID-Card nicht im Computer steckt.

### 2. Abgleich des Samplers

Wenn Sie den Digitizer auf dem Digiblaster verwenden wollen, muss dieser zuerst abgeglichen werden. Das erfolgt am einfachsten mit folgender Zeile:

```
do:pO64863,0:?pE(64863):loop
```

Drehen Sie nun den Regler am Digiblaster so, dass der angezeigte Wert um die Zahl 128 schwankt.

### 3. Anschluss

Wollen Sie nur mit dem Digiblaster Musik hören, so sind keine weiteren Anschlüsse nötig. Die Ausgabe erfolgt über den SID und die SID-Card. Möchten Sie Musik digitalisieren, so schließen Sie das beigelegte Kabel an den "Audio In"-Eingang der SID-Card und an den Kopfhörerausgang eines Walkmans, Recorders oder der Stereo-Anlage an. Stellen Sie die Lautstärke zunächst auf Null. Verwenden Sie nur das beigelegte Kabel, da es gefahrlos beide Kanäle zusammenschaltet. Ein Verlängerungskabel kann jedoch zusätzlich benutzt werden.

### 4. Software

Zum Sampeln, Komponieren und Bearbeiten von Digis können Sie das beigelegte "Digital Composing Kit" von APOS verwenden. Eine Anleitung dieses Programms finden Sie auf der Main-Disk, außerdem zu jedem Programmteil zwei Hilfsbildschirme. Starten Sie das Programm unter OS92 mit la"\* oder sonst mit load"\*",8,1. Sie können aber jeden einzelnen Programmteil auch mit DLOAD laden.

### 5. Für Profis und Programmierer

Von dem Digiblaster werden folgende Adressen verwendet, die aus dem Adressbereich des SID stammen:

- \$fd5e, 64862 ist das Ausgaberegister an den Digital/Analogwandler.
- \$fd5f, 64863 ist das Register für den Analog-Digitalwandler.

Das Schreiben eines beliebigen Wertes startet den Sample-Vorgang. Dann müssen mindestens 48 Takzyklen vergehen, bevor der gesampelte Wert aus diesem Register ausgelesen werden kann. Da die Umsetzung direkt mit dem Takt des Plus/4 verbunden ist, bedeutet dies, dass der kleinste Timerwert für Timer 1 also 48 ist.

Der Digital/Analogwandler führt sein Ausgangssignal zum SID-Audio-Eingang. Es ist deshalb wichtig, dass im SID die Lautstärke gesetzt wird, damit man etwas hört. Außerdem sind noch weitere Beeinflussungsmöglichkeiten durch die Filter des SID möglich. Genaues können Sie der Übersicht zu den SID-Registern entnehmen, die Sie mit der SID-Card bekamen.

### 6. Copyrights

Auf den Digiblaster habe ich das Copyright. Der Digiblaster ist eine Entwicklung von mir. Auf das Digital-Composing-Kit hat APOS das Copyright. ~~Das Programm ist keine PD oder Freeware. Es darf also nicht ohne Zustimmung weiterkopiert werden. Das Programm ist bei APOS für 10DM auch extra erhältlich.~~ Die Software ist Freeware.

(C) 4/1994, 2006 Solder/Synergy, Christian Schäffner, Gänsekamp 21, 38162 Schandelah, solder@gmx.net  
APOS, Christian Prieth, Hermannstraße 6, 31195 Lamspringe.